

Table of financial data including Staats-Anlehen, Fandbriefe, Prioritäts-Obligationen, and Aktien von Transport-Unternehmungen.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 14.

Montag, den 19. Jänner 1885.

(223-3) Kundmachung. Nr. 533. Nach einer Mittheilung der k. ital. Postverwaltung...

(222-3) Kundmachung. Nr. 240. Vom k. l. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gemacht...

(248-3) Kundmachung. Nr. 292. Vom k. l. Oberlandesgerichte für Steiermark, Kärnten und Krain...

(262-2) Kundmachung. Nr. 569. Vom Stadtmagistrate wird kundgemacht: 1.) Dasß die Verzeichnisse...

(84-3) Kundmachung. Nr. 21 939. Die Einhebung der Hundetaxe für das Jahr 1885...

(242-3) Diurnistenstelle. Nr. 2. Ein Diurnist mit schöner, geläufiger Handschrift...

(247-2) Kundmachung. Nr. 291. Vom k. l. steierm.-kärnt.-krain. Oberlandesgerichte in Graz...

Table with 4 columns: Post-Nr., Katastralgemeinde, Bezirksgericht, Rathsbeschluss vom.

Table with 4 columns: Post-Nr., Katastralgemeinde, Bezirksgericht, Rathsbeschluss vom.

Anzeigebblatt.

Salicyl-Mundwasser und Salicyl-Zahnpulver
zubereitet von G. Piccoli, Apotheker „zum Engel“ in Laibach, Wienerstrasse.
Durch deren täglichen Gebrauch werden die Zähne gesund erhalten, das Zahnfleisch gestärkt und von allen Zahn-, Mund- und Halskrankheiten präserviert.
1 Flasche Salicyl-Mundwasser 40 kr., 1 Schachtel Salicyl-Zahnpulver 30 kr.

(261—2) Nr. 336.
Bekanntmachung.

Bei dem k. k. Landes- als Handelsgerichte Laibach wurde am 15ten Jänner 1885 die Eintragung der laut des Beurkundungsprotokolles über die außerordentliche Generalversammlung vom 12. Jänner 1885 durch Beschluss der Actionäre erfolgten Auflösung der unter der Firma:

Krainische Escompte-Gesellschaft in Laibach

einregistrierten Actiengesellschaft sowie die Eintragung der Löschung der Berechtigung sämtlicher bei dieser Firma eingetragenen Mitglieder des Verwaltungsrathes und des Procuristen zur statutenmäßigen Zeichnung obiger Firma und sofort die Eintragung der Firma:

Krainische Escompte-Gesellschaft in Liquidation

und der Herren: Emerich Mayer, Josef Ludmann, Matthäus Treun, Josef Kuschar, Baso Petricic, Josef Krisper, F. M. Schmitt, Johann Janesch jun. und Josef Kordin, sämtliche Handelsleute in Laibach, als gewählter Liquidatoren, endlich die Eintragung der Thatsache, dass die Liquidationsfirma in der Weise gezeichnet werde, dass unter die mit Stampiglie vorgegedruckten Worte: **Krainische Escompte-Gesellschaft in Liquidation** — collectiv zwei Liquidatoren ihre Namensfertigung eigenhändig beisetzen — in dem Register für Gesellschaftsfirmen vorgenommen.

Die Gläubiger werden aufgefordert, sich bei der Gesellschaft mit ihren Ansprüchen zu melden.
Laibach am 15. Jänner 1885.

(186—3) Nr. 8872.
Zweite exec. Feilbietung.

Ob Erfolglosigkeit des ersten Termines wird am 26. Jänner 1885, vormittags 11 Uhr, hiergerichts die zweite exec. Feilbietung der Realität des Andreas Santel von Belsko Urb.-Nr. 105 ad Herrschaft Luegg vorgenommen werden.
K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 25. Dezember 1884.

(108—2) Nr. 5208.
Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Egg wird bekannt gemacht, dass die über Ansuchen des Johann Kos von Kerschdorf für Ursula Kos von Kerschdorf, Maria und Apollonia Bervar von Laibach und Maria Eme von dort erlassenen diesgerichtlichen Aufforderungsbescheide vom 25. Oktober 1884, Z. 4297, dem unter einem für dieselben bestellten Curator ad actum Herrn Johann Cerar, Gemeindevorstand in Moräutsch, eingehändigt worden sind.
K. k. Bezirksgericht Egg, am 29sten Dezember 1884.

(5297—3) Nr. 6980.
Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Littai wird bekannt gegeben:
Es sei die mit diesgerichtlichem Bescheide und Edicte vom 27. März 1883, Z. 2225, auf den 21. August 1883 angeordnet gewesene, sohin aber mit dem Reassumierungsrechte fixierte dritte executive Feilbietung der Realität Urb.-Nr. 160/162, Band II, Seite 51 ad Gallenberg, reassumiert und auf den 27. Jänner 1885, vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang angeordnet worden.
K. k. Bezirksgericht Littai, am 13ten November 1884.

(5285—3) Nr. 24849.
Bekanntmachung.

Dem Lukas Zvolent von Außergoriz, unbekanntem Aufenthaltes, rüchfichtlich dessen unbekanntem Erben und Rechtsnachfolgern wurde über die Klage de praes. 10. Dezember 1884, Z. 24849, des Franz Strukelj, Besitzer in Brezovica und Fleischhauer in Laibach (durch Herrn Dr. Sajovic), pcto. Anerkennung der Ersetzung der Realität Einl.-Nr. 68 der Catastralgemeinde Brezovica Primus Tomšic von Brezovica zum Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit zum mündlichen Verfahren die Tagsetzung auf den 30. Jänner 1885, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, zugestellt.

K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 11. Dezember 1884.

(269—1) Nr. 4337.
Erinnerung

an die unbekannt wo befindlichen: Josef Kostin, Johann und Maria Bončina, sämtliche von Bojsko, Antonia Bončina, Barthelmä und Amalia Mažgon, sämtliche von Jdria, beziehungsweise deren unbekanntem Rechtsnachfolger.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Jdria wird den unbekannt wo befindlichen: Josef Kostin, Johann und Maria Bončina, sämtliche von Bojsko, Antonia Bončina, Barthelmä und Amalia Mažgon, sämtliche von Jdria, beziehungsweise deren unbekanntem Rechtsnachfolgern, hie mit erinnert:
Es habe Andreas Habe von Bojsko Nr. 15 wider dieselben die Klage auf Anerkennung der Verjährung ihrer auf der klägerischen Realität Grundbuchseinlage Nr. 8 der Catastralgemeinde Bojsko sichergestellten Forderungen per 60 fl. C. M. f. A., 46 fl. 32 kr. C. M. f. A., 39 fl. C. M. f. A. und 65 fl. 37 1/2 kr. C. M. f. A. und Löschungsbewilligung, rüchfichtlich der beziehungsweise Pfandrechte j. A. sub praes. 12. November 1884, Z. 4237, hieramts eingebracht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagsetzung auf den 28. Jänner 1885, früh 9 Uhr, mit dem Anhang des § 18 S. P. angeordnet und den Beklagten wegen ihres unbekanntem Aufenthaltes Herr Franz Pazula von Jdria als Curator ad actum auf ihre Gefahr und Kosten bestellt wurde.

Denen werden dieselben zu dem Ende verständiget, dass sie allenfalls zur rechten Zeit selbst zu erscheinen oder sich einen andern Sachwalter zu bestellen und anher namhaft zu machen haben, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator verhandelt werden wird.
K. k. Bezirksgericht Jdria, am 13ten November 1884.

(243—1) Nr. 6480.
Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Wippach wurde in der Rechtsache des Stefan Poljsak von Zajuze Nr. 35 gegen Kaspar Pregelj und dessen Rechtsnachfolger unbekanntem Aufenthaltes pcto. Eigenthums der Realität pag. 135 ad Freisaffengrund für die Beklagten Mathias Strancer von Zajuze als Curator bestellt und demselben die Klage de praes. 27. Dezember 1884, Z. 6480, zugestellt.
K. k. Bezirksgericht Wippach, am 31. Dezember 1885.

(23—2) Nr. 6139.
Executive Realitäten-Versteigerung.

Ueber Ansuchen des Josef Mayer von Leutenburg wird die executive Versteigerung der dem Anton Uršic von Slap Nr. 53 gehörigen, gerichtlich auf 260 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 474 der Catastralgemeinde Slap bewilliget, und werden hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar auf den 6. Februar, 6. März und 8. April 1885, jedesmal von 10 bis 12 Uhr vormittags, in der Gerichtskanzlei angeordnet.
Badium 10 Procent.
K. k. Bezirksgericht Wippach, am 14. Dezember 1884.

(102—3) Nr. 10821.
Bekanntmachung.

Dem Johann Obreza, zuletzt in Brezje, wird hie mit bekannt gemacht, dass Maria Milave aus Zirkniz gegen ihn hiergerichts eine Klage pcto. 17 fl. 51 kr. eingebracht hat, worüber die Tagsetzung auf den 30. Jänner 1885, vormittags 8 Uhr, hiergerichts anberaumt wurde.

Da sein Aufenthaltsort diesem Gerichte unbekannt ist, hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr den Johann Rihar aus Loitsch zum Curator ad actum bestellt, der seine Interessen so lange zu vertreten hat, bis er nicht einen andern Vertreter namhaft gemacht oder sich selbst gemeldet haben wird.
K. k. Bezirksgericht Loitsch, am 3ten Dezember 1884.

(241—3) Nr. 9498.
Erinnerung

am den Ditta Baroni C. P. von Turin.
Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird dem Ditta Baroni C. P. von Turin hie mit erinnert:
Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Paul Turk von Suchen Nr. 15 die Klage de praes. 28. Oktober 1884, Z. 9498, pcto. 382 fl. 50 sammt Anhang eingebracht, worüber die Tagsetzung auf den 30. Jänner 1885, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Johann Erker von Gottschee als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hie von zu dem Ende verständiget, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertretung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem be-

nannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst bezumessen haben wird.

K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 29. Oktober 1884.

(195—2) Nr. 9216.
Erinnerung

an Ignaz Turšic, resp. dessen Rechtsnachfolger, unbekanntem Aufenthaltes.
Von dem k. k. Bezirksgerichte Gurkfeld wird dem Ignaz Turšic, resp. dessen Rechtsnachfolgern, unbekanntem Aufenthaltes hie mit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Anton Knez von Gurkfeld die Klage auf Anerkennung der Verjährung der Sackpost per 15 fl. 29 1/4 kr. und Gestattung der Löschung auf Rectif.-Nummer 7, tom. II, fol. 709 ad Stadt Gurkfeld, eingebracht, worüber die Tagsetzung zur ordentlichen mündlichen Verhandlung auf den 30. Jänner 1885, vormittags 8 Uhr, angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Ferdinand Anzicel von Gurkfeld als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hie von zu dem Ende verständiget, damit dieselben allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst bezumessen haben werden.
Gurkfeld am 12. Dezember 1884.

(50—2) Nr. 4561.
Erinnerung

an den verstorbenen Josef Skubic von Weizelburg und dessen unbekanntem Rechtsnachfolger.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Sittich wird dem verstorbenen Josef Skubic von Weizelburg und dessen unbekanntem Rechtsnachfolgern hie mit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Josef Rosak von Weizelburg Nr. 5 die Klage auf Ersetzung der Realität Einlage Nr. 26 der Catastralgemeinde Weizelburg eingebracht, und wurde zur ordentlichen mündlichen Verhandlung dieser Rechtsache die Tagsetzung auf den 30. Jänner 1885, vormittags 8 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des § 29 a. G. O. angeordnet.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Josef Karlinger von Sittich als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hie von zu dem Ende verständiget, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst bezumessen haben werden.
K. k. Bezirksgericht Sittich, am 18ten Dezember 1884.

„Ziehung schon am 20. Februar l. J.“

Insgesamt 10.000 Treffer

1 LOS 1 Gulden ö. W.

KINCSEM-LOSE 1. Haupttreffer Gulden

11 Lose 10 Gulden ö. W.

50.000

2. Haupttreffer 20.000 3. Haupttreffer 10.000 Gulden ö. W.

(für frankirte Zusendung der Lose und Gewinnliste sind 15 kr. beizufügen.)

fernere Treffer 5000 fl. 3000 fl.

LOTTERIE-BUREAU DES UNG. JOCKEY-CLUB

Hatvanergasse BUDAPEST National-Casino sowie in allen Wechselstuben, Tabacktrafiken und Lotto-Collecturen.

fernere Treffer 2000 fl. 1000 fl.

(für frankirte Zusendung der Lose und Gewinnliste sind 15 kr. beizufügen)

Jeder Treffer wird baar ausbezahlt

Es wird ein einfaches

Mädchen

mit guter Erziehung als Bonne zu 2 Kindern aufs Land gesucht. — Näheres bei der Administration der Laib. Ztg. (239) 3—3

Frost-Stifte

beseitigen in einfachster Weise die hartnäckigsten Frostschäden. — Preis 35 kr.

E. Birschitz

Apotheker in Laibach.

Zur rationellen Pflege des Mundes und der Zähne.

PURITAS

k. k. privilegierte spezifische Mundseife

von Dr. C. M. Faber

Leib-Maharaj welland Sr. Majestät des Kaisers Maximilian I. von Mexico etc.

Das einzige, jemals mit einer Weltausstellungs-Preismedaille (London 1862) ausgezeichnete, weil wirksamste und delicatesste hygienische Präparat zur Pflege des Mundes und der Zähne.

Depôts in allen renommierten Apotheken und Parfumerien. (4172) 10-4

Directe Bestellungen effectuirt prompt das eigene Versand-Depôt in Wien, I., Bauernmarkt 3.

(5269—2)

Nr. 24202.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wurde über die Klage der Valentin und Lucia Grad und Thomas Brizelj von Dobruine pcto. Verjährung der Forderung aus dem auf den Realitäten Einlage Nr. 168 und 124 ad Dobruine pfandrechlich sichergestellten Abhandlungsverträge vom 12. August 1843 per 46 fl. 55 kr. sammt Anhang dem Beklagten Michael Klopčar und dessen unbekanntem Rechtsnachfolger Martin Selan, Wefzner in Dobruine, als Curator bestellt und demselben sohin der über die Klage erklossene Bescheid vom 2. Dezember 1884, Z. 24202, zugestellt. Laibach am 2. Dezember 1884.

Kundmachung.

Der Liquidationsausschuss der Versicherungsbank „Slovenija“ in Laibach hat beschlossen, die (237) 3—3

ausserordentl. Generalversammlung

behufs Beschlussfassung über die Liquidationsbeendigung, die Vertheilung des Vermögensrestes und Ertheilung des Absolutariums an den Liquidationsausschuss auf den 4. März l. J. einzuberufen.

Laibach am 14. Jänner 1885.

Der Liquidations-Ausschuss.

Man inserire hier wenn man vorher bei G. L. DAUBE & CO. IG. KNOLL Central-Annoncen-Expedition Wien, I., Singerstrasse 11a

(5264—2)

Nr. 23923.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wurde über das executive Realschätzungsgejud des Anton Moschel von Laibach (durch Dr. Sajovic) pcto. 3500 fl. sammt Anhang dem verstorbenen Franz Novak, resp. dessen unbekanntem Erben und Rechtsnachfolger, der Advocat Herr Dr. Pfefferer von Laibach als Curator ad actum bestellt und demselben der executive Realschätzungsbescheid vom 4ten Dezember 1884, Z. 23923, zugestellt. k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 4. Dezember 1884.

(5263—3)

Nr. 24036.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird hiemit bekannt gemacht: Es sei dem unbekannt wo in Kroatien befindlichen Damian Božić von Gaberje Nr. 4 Herr Dr. Anton Pfefferer, Advocat in Laibach, als Curator ad actum bestellt und unter Zufertigung des executiven Realschätzungsbescheides angewiesen worden, die Rechte dieses Curators bei der Realität Franz Stech von Kleinratschna Nr. 13, Einl.-Nr. 74 ad Steuergemeinde Račna, nach Vorschrift der Gesetze zu wahren. Laibach am 6. Dezember 1884.

(268)

Nr. 56.

Kundmachung.

Den Francisca Černič'schen Concursgläubigern wird bekannt gemacht, daß gegen den vom Concursmassen-Verwalter Dr. Hofina vorgelegten Vertheilungsentwurf Erinnerungen bis zum 28. Jänner 1885 mündlich oder schriftlich hieramts eingbracht werden können; dann daß im Einbringungs-falle die Verhandlung hierüber am

6. Februar 1885, vormittags 10 Uhr, hieramts werde vorgenommen werden.

k. k. Kreisgericht Rudolfswert, am 11. Jänner 1885.

Der k. k. Landesgerichtsrath als Concurs-Commissär: Pleško.

(99—2)

Nr. 11592.

Bekanntmachung

an die Urban Tratnik'schen Erben Denselben wird bekannt gemacht, daß für sie Herr Ignaz Gruntar hier zum Curator ad actum bestellt worden ist, dem unter einem der diesgerichtliche Bescheid vom 1. August 1884, Z. 6715, zugefertigt wurde.

k. k. Bezirksgericht Voitsch, am 27sten Dezember 1884.

(5234—3)

Nr. 10736.

Erinnerung

an Helena Maček, rücksichtlich deren Erben.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Voitsch wird der Helena Maček, rücksichtlich deren Erben, hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Peter Rožar aus Zibersa eine Klage auf Anerkennung der Cession zweier Forderungen per 160 fl. und 200 fl. C. M. eingebracht, worüber die Tagung auf den 30. Jänner 1885, vormittags 8 Uhr, anberaumt wurde.

Da der Aufenthaltsort der Bellagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Johann Hrašt hier als Curator ad actum bestellt.

k. k. Bezirksgericht Voitsch, am 1sten Dezember 1884.